

Graz, XI. Mariatrost, Hilmteichstraße 113
ARGE Telekommunikationsanlagen GesbR

Stadt Graz
Bau- und Anlagenbehörde
Referat für Baurecht

BearbeiterIn
Ing. Mathias Sauseng
Tel.: +43 316 872-5993
mathias.sauseng@stadt.graz.at

Graz, 14.10.2025

GZ.: A17-BAV-076541/2025/0007

Bitte anführen, wenn Sie auf dieses Schreiben Bezug nehmen

Kundmachung

Gelegenheit zur Stellungnahme (Anhörungsrecht)

Die ARGE Telekommunikationsanlagen GesbR hat um die Bewilligung zur Errichtung eines Antennentragmasts auf dem Grundstück Nr. 669/11, EZ 2, KG Wenisbuch angesucht.

Die Eigentümer jener Grundstücke, die bis zu 30 m von den Bauplatzgrenzen entfernt liegen, haben bis zum 14.11.2025 Gelegenheit zum Vorhaben Stellung zu nehmen (Anhörungsrecht). Vom Ergebnis des Baubewilligungsverfahrens sind die angehörten Grundeigentümer schriftlich zu informieren. Es wird darauf hingewiesen, dass Grundeigentümer in diesem Verfahren zwar ein Anhörungsrecht haben, jedoch keine Parteistellung besitzen.

Rechtsgrundlage: § 33 Abs. 6 Steiermärkisches Baugesetz 1995

Der Antrag und die übrigen Unterlagen (Pläne, sonstige Behelfe und Gutachten) liegen bis zum 14.11.2025 beim Magistrat Graz, Bau- und Anlagenbehörde, 8020 Graz, Europaplatz 20, zur Einsicht auf.

Ein Termin für diese Akteneinsicht ist nur nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung mit dem zuständigen Referenten unter der Telefonnummer 0316 872-5993 möglich.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Gelegenheit zur Stellungnahme (Anhörungsrecht) durch Anschlag an der Amtstafel der Stadt Graz (Rathaus), durch Anschlag in der in Betracht kommenden Servicestelle sowie durch Bekanntmachung auf der Homepage der Stadt Graz unter [graz.at/bauverhandlungen](https://www.graz.at/bauverhandlungen) kundgemacht wurde.

Zum Anschlag an die Amtstafel

An das Post-, Druck- und Kopierservice der Präsidialabteilung (kundmachungen@stadt.graz.at), mit dem Ersuchen, die gegenständliche Kundmachung an der Amtstafel des Rathauses bis zum Ablauf des 14.11.2025 hindurch anzubringen und darüber eine Bestätigung an die Bau- und Anlagenbehörde per E-Mail zu retournieren.

Für den Stadtsenat:

Ing. Mathias Sauseng